

Großbettlingen

BHKW sorgt für saubere Energie

[16.02.2015] In Großbettlingen ist ein neues Blockheizkraftwerk (BHKW) offiziell in Betrieb gegangen. Neben dem Kindergarten und der Grundschule versorgt es auch die Straßenbeleuchtung der Gemeinde mit umweltfreundlicher Energie.

In der Gemeinde Großbettlingen ist ein neues Blockheizkraftwerk (BHKW) in Betrieb gegangen. Großbettlingens Bürgermeister Martin Fritz (CDU) und Steffen Ringwald, Bereichsleiter für kommunale Beziehungen bei der EnBW Energie Baden-Württemberg, haben dazu am 9. Februar 2015 den Startschuss im bettlinger forum gegeben. Wie die Projektpartner mitteilen, hat Anfang 2014 Großbettlingen den EnBW-Konzern damit beauftragt, ein Energiekonzept zu entwickeln, um den Energieverbrauch der Gemeinde zu drosseln, die CO₂-Emissionen zu reduzieren und den Ressourceneinsatz zu optimieren. Ein wesentlicher Teil des von der EnBW erstellten Energiekonzepts ist der Betrieb des bettlinger forums. Das Gebäude hatte über viele Jahre hinweg zwei BHKWs, die laut EnBW wegen der Schließung des Hallenbades und somit mangels Wärmeabnahme nicht wirtschaftlich weiterbetrieben werden konnten. Die Anlagen wurden ausgebaut und die Beheizung des forums mit einer Gasheizung fortgeführt. EnBW schlug vor, wieder ein BHKW einzubauen, diesmal allerdings mit kleiner Dimensionierung und einem zusätzlichen 4.000 Liter-Pufferspeicher. Die Anlage ging bereits Ende Juli 2014 in den Testbetrieb. Neben dem Eigenverbrauch für das bettlinger forum und der Versorgung des Kindergartens und der Grundschule, wird der Strom nachts zudem für die Straßenbeleuchtung eingesetzt. Dadurch kann auch in den Abend- und Nachtstunden der im BHKW erzeugte Strom genutzt werden. Das erhöhe die Wirtschaftlichkeit der neuen Anlage.

(ma)

Stichwörter: Kraft-Wärme-Kopplung, EnBW, BHKW, Großbettlingen